



Selbst im Pausenhof findet die Klasse 10b des Laupheimer Carl-Laemmle-Gymnasiums nichts interessanter als die Schwäbische Zeitung. FOTOS: PRIVAT

Schüler lesen täglich die SZ

Am Projekt „Wir lesen intensiv“ beteiligen sich neun Klassen aus dem Landkreis

BIBERACH (sz) - Fünf Schulen und neun Schulklassen aus dem Landkreis Biberach beteiligen sich am Projekt „Wir lesen intensiv“ von der „Schwäbischen Zeitung“. Zielgruppe sind die Schüler der weiterführenden Schulen. Von der sechsten bis zur zehnten Klasse haben alle tagtäglich die Zeitung in die Schule geliefert bekommen.

Mit den Schülern nähern sich die Lehrer allgemein dem Thema Zeitung. Wie ist eine Zeitung aufgebaut? Welche Themen werden in der Zeitung abgebildet? Und wie arbeiten Redakteure? Während des Projekts werden die Schüler der teilnehmenden Klassen selbst zu Reportern, und die „Schwäbische Zeitung“ veröffentlicht die Artikel. Projektpartner



sind die Volksbanken Raiffeisenbanken im Landkreis Biberach und die IHK Ulm.

Neun Klassen aus Biberach und Umgebung sind dabei. Sie haben in den vergangenen Wochen täglich die Zeitung gelesen und mit ihr gearbeitet.

Und hier sind die Teilnehmer.



Morgens in der Schule erst einmal Zeitung lesen: Das macht den Kindern der siebten und achten Klasse an der Riedlinger St.-Gerhard-Schule richtig Spaß.



Richtig interessiert lesen Laupheimer Gymnasiasten der Klasse 9d ihre Schwäbische Zeitung.



Die SZ ist sogar spannender als Bio und Chemie, findet die 9a des Carl-Laemmle-Gymnasiums.



Gebastelt haben die Schüler der Kilian-von-Steiner-Schule mit der SZ.



Zeitungslesen passt gut zu Sofaecken, finden die Laupheimer Wielandschüler.



Auch bei den Großen an der St.-Gerhard-Schule kommt die Schwäbische gut an.



Jeden Morgen erstmal Zeitunglesen, das bedeutet für die 9c des CLG spannende Abwechslung.



Die VABG-Klasse der Matthias-Erzberger-Schule hat sich ebenfalls als Intensiv-Leser betätigt.